

Geschlechtergerechte Sprache

geschlechtergerecht und verständlich formulieren

Geschlechtergerechte Sprache ist seit den 1970er Jahren ein Thema. In einigen Bereichen hat sich seitdem allein aufgrund gesetzlicher Vorgaben etwas verändert. Doch bis heute erscheint eine geschlechtergerechte Sprache vielen als schwer umsetzbar. Und das 3. Geschlecht scheint die Sache jetzt noch komplizierter zu machen ...

Das Seminar richtet sich an alle, die beruflich schreiben und die geschlechtergerechte Sprache in ihren Texten verwenden wollen oder müssen.

Im Seminar geht es um die Grundlagen einer geschlechtergerechten Sprache, um Sprache und Sprachgebrauch, um mögliche Formulierungen und Schreibweisen. Es geht auch um gesetzliche Vorgaben – soweit vorhanden. Darüber hinaus stellen wir uns die Frage, ob Sprache selbst gerecht oder ungerecht ist.

Themen sind ...

- Grundlagen geschlechtergerechter Sprache.
- Gibt es gesetzliche Vorgaben? Wenn ja, wofür?
- Gender oder Geschlecht: biologisch vs. grammatisch.
- Personen- und Berufsbezeichnungen.
- Die Pronomen – oder: verflixte Grammatik.
- Sprache, Sprachgebrauch und Sprachgewohnheit.
- Möglichkeiten einer geschlechtergerechten Sprache.

Ziel | Ihr Nutzen

Ziel dieser Fortbildung ist es, das Bewusstsein für einen geschlechtergerechten Sprachgebrauch zu schärfen und die Möglichkeiten geschlechtergerechter Formulierungen kennen zu lernen. Mit dem Wissen um Gründe und Ursachen, Zusammenhänge und Möglichkeiten sind Sie besser in der Lage, geschlechtergerecht zu formulieren.

Bitte bringen Sie eigene Neugier und Fragen, eigene Texte und Ideen mit.

Termin	nach Vereinbarung
Dauer	1 Tag 8 UE
Ort	nach Vereinbarung
Leitung	Rita Herweg M. A. Dozentin & Trainerin, Texterin, Wuppertal